

Niels-Stensen-Kliniken

Marienhospital Osnabrück



Das Krankenhaus

Das Marienhospital Osnabrück ist eine Klinik der Zentralversorgung und Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover mit 545 Planbetten und arbeitet im Verbund der Niels-Stensen-Kliniken (www.niels-stensen-kliniken.de) mit den Krankenhäusern Franziskus-Hospital-Harderberg, dem Krankenhaus St. Raphael Ostercappeln, dem Christlichen Klinikum Melle und der Magdalenen-Klinik zusammen. Im Marienhospital Osnabrück sind die chefärztlich geführten medizinischen Disziplinen Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Klinik für Kardiologie, Allgemeinchirurgie, Unfallchirurgie, Neurochirurgie, Gefäßchirurgie, Kinderheilkunde, Augenheilkunde, HNO-Heilkunde, Gynäkologie und Geburtshilfe, Anästhesie, Radiologie und Laboratoriumsmedizin etabliert. Mit rund 1.450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgen wir jährlich über 26.000 stationäre Patienten. Zur Aufrechterhaltung höchster Qualitätsansprüche wurden in den vergangenen Jahren enorme infrastrukturelle Anstrengungen (z.B. neue Intensivstation) unternommen, weitere Neuerungen wie ein modernes Bettenhaus sind im Bau.

Die Friedensstadt Osnabrück bietet durch eine Vielzahl weiterführender Schulen, einer international anerkannten Fachhochschule und Universität sowie zahlreichen kulturellen Angeboten (Theater, Museen, Felix-Nussbaum-Haus etc.) ein ideales Umfeld. Der Teutoburger Wald und der Dümmer See befinden sich im näheren Umland. Großstädte wie z.B. Köln oder Hamburg lassen sich gut via Schiene oder Strasse (ca. 2h) erreichen.

Die Klinik für Gefäßchirurgie sucht ab sofort

Eine/einen

Assistenzärztin / Assistenzarzt

Die Klinik

Das leistungsstarke Chirurgische Zentrum gliedert sich in die Kliniken für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie und Neurochirurgie, die je von Chefarzten geleitet werden. In der gefäßchirurgischen Klinik stehen 38 Betten mit momentan jährlich etwa 1000 stationären Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Der Chefarzt leitet zudem das Kompetenzzentrum für Gefäßchirurgie im Rahmen des Niels-Stensen Verbundes am Christlichen Klinikum Melle. Es wird das gesamte Spektrum arterieller Rekonstruktionen mit Ausnahme derjenigen Eingriffe durchgeführt, die eine extracorporale Zirkulation erfordern. Schwerpunkte sind die Carotischirurgie, die konventionelle und endovaskuläre Therapie aorto-iliacaler/poplitealer Aneurysmen (incl. thorakaler Pathologien) sowie die operative/endovaskuläre Behandlung der peripheren AVK einschließlich der cruralen und pedalen Bypasschirurgie. Darüber hinaus wird eine Dialyseshunt- und Varizenchirurgie betrieben. Der Chefarzt besitzt die volle Weiterbildungsermächtigung für das Fach Gefäßchirurgie.

Wir bieten

Sie arbeiten in einer angenehmen Atmosphäre in einem Team mit engagierten Kolleginnen und Kollegen (Stellenplan: 1-4-5, incl. Kompetenzzentrum in Melle). Sie sollen dabei eine moderne und zukunftsorientierte Gefäßchirurgie mitgestalten. Bei uns finden Sie kurze Entscheidungswege und den Anspruch an hohe medizinische Qualität und Professionalität. Der Besuch von Kongressen und internen/externen Weiterbildungsveranstaltungen wird gewünscht und gefördert. Diese Besuche sichern Ihnen den theoretischen Hintergrund für Ihre klinische Tätigkeit. Darüber hinaus werden vom Verbund weiterführende Qualifizierungsmaßnahmen, wie z.B. Farbduplexsonographie und endovaskuläre Chirurgie großzügig mitgetragen und übernommen.

Die Vergütung richtet sich im Grundsatz nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes, wobei Zulagen garantiert werden, deren Höhe sich an den Tarifvereinbarungen TVöD/VKA orientieren. Darüber hinausgehende leistungsbezogene Anreize, die Ihrer Position in der Klinik gerecht werden, sind selbstverständlich vorhanden.

Wir unterstützen Sie bei der Wohnungssuche, übernehmen gerne anteilmäßig Ihre Umzugskosten und bieten Ihnen durch betriebseigene Krippen- und Kindergartenplätze die Möglichkeit, Beruf und Familie zu vereinbaren.

Unsere Erwartungen an Ihr Profil

Sie sollten sich als Bewerberin oder Bewerber in das Team der Gefäßchirurgie integrieren. Verschiedene Modelle auch für Berufs-Wiedereinsteiger oder eher konservativ interessierte Allgemeinmediziner in und nach der Ausbildung (kein wirtschaftliches Risiko, geregelte Arbeitszeiten) sind denkbar. Grundsätzlich besteht ebenfalls die Möglichkeit, Stellen zu teilen. Auch Weiterbildungsassistenten/innen, die mittelfristig eine oberärztliche Perspektive suchen, werden angesprochen.

Wir erwarten von allen Bewerbern/innen eine respektvolle und wertschätzende Zusammenarbeit auch mit den anderen Kliniken und Berufsgruppen des Hauses. Die Eignung für eine Anstellung im katholischen Krankenhaus bringen Sie mit.

Kontakt

Für nähere vertrauliche Informationen steht Ihnen gerne der Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, Herr Priv.-Doz. Dr. med. J. Heckenkamp unter der Rufnummer 0541/326-4258 oder unter joerg.heckenkamp@mho.de zur Verfügung. Absolute Diskretion sichern wir Ihnen selbstverständlich zu.